

Im Rampenlicht: TimeWinner Partner

Cirrus Consulting AG: «Enabling excellence»



Herr Richard, was bietet die Cirrus Consulting AG ihren Kunden an?

Marcel Richard: Grundsätzlich könnte man unsere Beratungsdienstleistungen unter den Oberbegriff Systemimplementation und -integration setzen, wobei unser Schwerpunkt mehrheitlich im SAP-Umfeld liegt. Entsprechend sind wir auch strategischer Partner von SAP.

Mit welchen konkreten Bedürfnissen kommen die Unternehmen zu Ihnen?

Unsere Kunden sind die IT-Abteilungen von mittleren und grossen Unternehmen im deutschsprachigen Raum und deren Bedürfnisse und Anforderungen. Dabei sind wir in unterschiedlichen Branchen unterwegs, da sich unser Angebot eher themenfokussiert definiert. Aktuell liegen unsere Schwerpunkte in den Bereichen IT Service Management, Application Lifecycle Management, IT Planning & Control, Project-Portfolio-Management und Governance Risk & Compliance. Dazu kommt – etwas separat betrachtet – das gesamte Hosting und Outtasking.

Das bedeutet, hinter jedem Kundenauftrag steht eigentlich ein grösseres Projekt?

In der Regel schon, wobei die Projekte auch langfristig ausgerichtet sein können, da wir uns nicht nur auf die Implementierungsphase und Inbetriebnahme konzentrieren, sondern eine nachhaltige Organisationsentwicklung und eine laufende IT-Unterstützung anstreben.

Und in diesen Projekten setzen Sie auf TimeWinner?

TimeWinner ist bei uns ein gesetzter Standard. Einerseits weil wir in allen Projekten TimeWinner einsetzen, ausser der Kunde schreibt etwas anders vor. Andererseits ist das Führungssystem aber auch bei uns intern im Einsatz, und wir führen unser gesamtes Unternehmen damit.

Wie haben Sie TimeWinner kennen gelernt?

Auf eine persönliche Empfehlung hin habe ich mir das Programm angeschaut, aber das ist schon eine ganze Weile her. Der Ansatz von TimeWinner hat mich von Anfang an fasziniert. Dementsprechend sind wir auch schon seit Jahren Partner von TimeWinner und haben früher bereits die alte Excel-basierende Lösung eingesetzt.

Was ist für Sie der grösste Mehrnutzen von TimeWinner?

Kurz gesagt, dass ich keine Assistentin benötige! Also, ich habe schon eine Assistentin, aber nicht um Führungssitzungen zu protokollieren, Anträge zu verwalten bzw. Sitzungen vor- oder nachzubereiten. Das übernimmt bei mir alles TimeWinner und so geht es nach einer Führungssitzung eigentlich keine zwei Minuten, und alles ist erledigt.

«Das frühzeitige Erkennen von Risiken und Engpässen verbunden mit einer sich daraus ergebenden proaktiven Führung, das sind ganz klare Mehrnutzen, die TimeWinner dem Kunden bringt.»

Welche Vorteile bietet TimeWinner noch für Ihr Unternehmen?

Die gesamte Nachvollziehbarkeit ist ein ganz wichtiger Aspekt. Wenn ich etwas nachschauen möchte, wissen will, warum, wann oder mit wem etwas wie entschieden wurde oder im Falle einer Eskalation, dann werden die Vorteile von TimeWinner schnell sichtbar. Dazu kommen die einheitlicheren Abläufe. Mit TimeWinner vereinheitlichen sich die Führungsprozesse und das vereinfacht die gesamte Führung unseres Unternehmens wesentlich, zum Beispiel bei einer Stellvertretung. Fällt ein Projektleiter aus, kann dank TimeWinner ein anderer schnell übernehmen und kennt innert Kürze den kompletten, aktuellen Projektstand. So sprechen wir mit «one voice to the customer».



Im Gespräch mit
Marcel Richard, CEO

Und beim Einsatz in den Kundenprojekten?

Da geht es natürlich weiter und in der Regel kommt das gesamte Progress, Change und Risk Management hinzu. Das frühzeitige Erkennen von Risiken und damit das proaktive Führen, das sind klare Mehrnutzen, die TimeWinner dem Kunden bringt. Der Nutzen liegt hier jedoch beidseitig, denn TimeWinner stärkt auch unser eigenes Auftreten beim Kunden und den gesamten Projekterfolg.

Wie erlernen Ihre Mitarbeiter bzw. Ihre Kunden die Bedienung von TimeWinner?

Mitarbeiter mit Projektmanagement-Knowhow sind wesentlich schneller im Programm als ohne. Ansonsten läuft dieser Prozess eigentlich fließend. Vieles in TimeWinner ist selbsterklärend, anders läuft über das alltägliche Ausprobieren. Sie müssen sehen, wir bewegen uns ja ausschliesslich in der IT, und da liest eigentlich niemand jemals ein Manual.

Welche Funktionen aus TimeWinner würden Sie hervorheben?

Für mich persönlich sind die einfachen Kopierfunktionen von Sitzungen und Reports sehr nützlich. So kann ich immer die Vorlage der vergangenen Woche verwenden und schnell anpassen, inklusive aller Referenzierungen. Das ist eine grosse Zeitersparnis. Dazu kommen die Filter, die mir helfen, alle relevanten Pendenzen gezielt für meine verschiedenen Sitzungsgruppen zu sortieren.

Welche Aspekte könnte man im Programm noch verbessern?

Wir arbeiten von Anfang an mit der Online-Version und manchmal hätte ich gerne etwas mehr Performance, gerade beim Aufbau der Tabellen und Listen. Ein weiterer Wunsch geht in Richtung Konsolidierung von Multiprojekten, aber das würde zum jetzigen Zeitpunkt zu weit führen. Nein, wir sind ansonsten sehr zufrieden.

Wie reagieren die Mitarbeitenden beim Kunden auf den Einsatz von TimeWinner?

Das ist auch hier abhängig, wie gross das Projektmanagement-Knowhow ist. Wenn dieses Knowhow da ist, ist auch das Verständnis für TimeWinner schneller da. Aber grundsätzlich stösst man am Anfang eher auf Widerstand, wie das fast immer ist bei der Einführung von etwas Neuem. Am Schluss eines Vorhabens hingegen wird TimeWinner fast ausnahmslos immer sehr geschätzt und gewürdigt.

« Sitzungen vor- oder nachbereiten, Anträge verwalten oder Führungssitzungen protokollieren: Das alles übernimmt TimeWinner und so geht es nach einer Führungssitzung eigentlich keine zwei Minuten, und alles ist erledigt. »

Facts zum Unternehmen

Cirrus Consulting AG fokussiert sich auf die Beratung von IT-Abteilungen mittlerer und grosser Unternehmen. Alle Aspekte der klassischen Unternehmensberatung werden dabei gezielt auf die IT ausgerichtet, um die IT an die Geschäftsbedürfnisse und Unternehmensprozesse anzupassen und den Transformationsprozess der IT-Abteilung in eine unternehmerische Organisationseinheit zu unterstützen. Die Kompetenzfelder des 1990 in Zürich gegründeten Unternehmens liegen dabei im Project-Portfolio-Management, Change-Management, Enterprise Testing, Application Development, IT Operation/Support Management, IT Governance & Security sowie Hosting/Outtasking. Zurzeit beschäftigt Cirrus zirka 70 Mitarbeitende und zählt zu den führenden SAP-Partnern in der Schweiz.

Kontakt: Cirrus Consulting AG, 8006 Zürich, www.cirrus-group.com